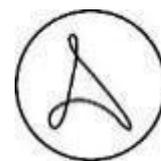




JUNGES
KURZFILM
FESTIVAL
HAMBURG

**Pädagogisches
Begleitmaterial Juni 2024**

**„Und tschüss“
(ab 9 Jahren)**



KURZFILM
AGENTUR
HAMBURG

Junges Kurzfilm Festival Hamburg Mo & Friese | Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. | Leitung: Lina Paulsen
Bodenstedtstr. 16 | 22765 Hamburg | moundfriese.shortfilm.com
moundfriese@shortfilm.com | 040-39 10 63-29



Mo&Friese
Junges Kurzfilm
Festival Hamburg



Moundfriese
[moundfriese_neon](https://www.instagram.com/moundfriese_neon)

3 Picus

Frankreich 2023 | Frédéric Doazan | Animation | 5'28 Min



3.1 Themen und Inhalt

Natur, Lebensraum der Vögel, Stadt, experimentelle Ausdrucksweisen

Ein Specht wird nach und nach von der ausufernden Stadt in seinem Lebensraum vertrieben. Doch schließlich wehrt er sich und erobert die Stadt zurück.

3.2 Vor dem Film

Teilt euch vor der Sichtung in zwei Beobachtungsgruppen auf:

Gruppe A achtet im Film besonders auf die Geräusche und die musikalische Gestaltung. Was könnt ihr hören? Was fällt euch besonders auf? Wie verändern sich die Geräusche im Laufe des Films?

Gruppe B achtet im Film besonders auf die visuelle Gestaltung, also die Art und Weise, wie der Film aussieht. Wie ist der Film wohl gemacht? Welche Farben fallen euch besonders auf?

3.3 Filmbesprechung

Was passiert in dem Film PICUS? Trage in die Tabelle ein, was am Anfang, in der Mitte und am Ende des Films passiert ist. An was erinnerst du dich?

	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>

Zum Beispiel: Am Anfang lebt der Vogel in der Natur. Er fliegt zwischen Bäumen umher und pickt Würmer aus der Erde. In der Mitte bedroht die Stadt sein Zuhause: Es wachsen Hochhäuser in seinem Nest. Doch er wehrt sich. Er brüllt umher und zerstört die Hochhäuser, bis die Natur nachwächst. Am Ende hat der Vogel die Stadt besiegt; er sitzt auf einem zerstörten Hochhaus.

3.4 Vertiefende Diskussion

Beobachtungsgruppen

Stellt der jeweils anderen Gruppe eure Beobachtungen vor. Ihr könnt euch an folgenden Fragen orientieren:

- ❖ Gruppe A: Welche unterschiedlichen Geräusche macht der Specht in dem Film? Welche Wirkung hatte das auf euch? Wie würdet ihr die Musik in dem Film beschreiben? Wie verändert sich die Musik im Film? Findet ihr, sie passt zum Film? Warum?

- ❖ Gruppe B: Was glaubt ihr, wie wurde der Film gemacht? Wie könntet ihr so einen Film selbst machen? Was ist euch zu den Farben aufgefallen? Welche Farben hat der Specht? Welche Farben hat die Stadt? Welche Wirkung hatten die Farben auf euch?

Der Film PICUS ist ein Animationsfilm und wurde mit einer 2D-Animationstechnik gemacht. Die einzelnen Elemente erinnern dabei an eine **Fotocollage**. Collage bedeutet Klebebild. Eine Collage kann zum Beispiel aus verschiedenen ausgeschnittenen Fotos bestehen, die neu angeordnet und aufgeklebt wurden. Mit Fotos aus alten Zeitungen und Magazinen könnt ihr euch ganz leicht selbst eine Collage machen!

Um eine flüssige Bewegung zu erschaffen, also einen Film zu machen, werden die einzelnen Elemente aber nicht aufgeklebt. Stattdessen fotografiert man die Collage von oben. Nach jeder kleinen Bewegung von einem Bildelement wird wieder ein Foto gemacht. Wenn man alle Fotos hintereinander abspielt, entsteht ein Film. Ein **Animationsfilm** ist also nichts anderes, als viele einzelne Fotos, die für unser Auge wie eine flüssige Bewegung erscheinen!

Du willst deinen eigenen Animationsfilm erstellen? Scanne den QR für eine Videoanleitung von der Deutschen Kinemathek zum Thema **Legetrick**.

<https://vimeo.com/412314428>

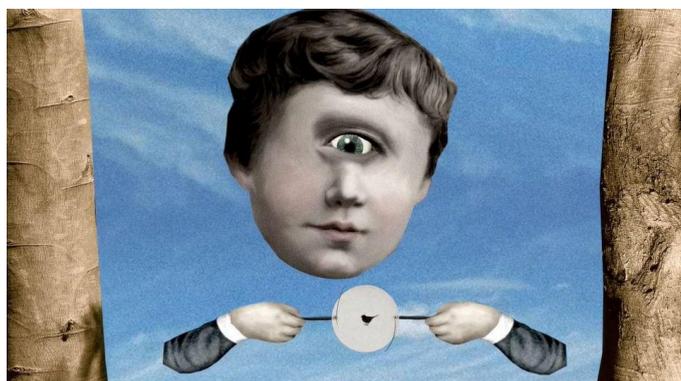


Den Stil im Film PICUS könnte man als surrealistisch bezeichnen. **Surrealismus** bedeutet wörtlich „über dem Realismus“, also so etwas wie über der Wirklichkeit. Surrealistische Elemente in PICUS sind zum Beispiel ein Hochhaus, das aus einem Ei schlüpft, oder auch ein Mensch mit nur einem Auge. Reale Dinge wie Häuser, Eier und Augen werden so kombiniert und verändert, dass sie unreal werden. Man könnte das auch als verfremdete Wirklichkeit bezeichnen, so wie in einem Traum.

- ❖ Welche anderen unwirklichen oder seltsamen Dinge sind euch in PICUS aufgefallen?
- ❖ Welche Wirkung hatten diese traumartigen Elemente auf die Stimmung des Films?
- ❖ Die Geschichte handelt von einem einzigen Vogel. Für welches größere Thema könnte die Geschichte stellvertretend stehen?

3.5 Gestaltungsaufgabe

Im Film ist eine Wunderscheibe zu sehen. Wenn eine Wunderscheibe dreht, verschmelzen zwei verschiedene Bilder zu einem. Das Prinzip ist genau das gleiche wie bei einem Animationsfilm, wo viele einzelne Bilder



für unser Auge zu einer flüssigen Bewegung werden!

Bastle mithilfe der Vorlage auf der nächsten Seite deine eigene Wunderscheibe.

Du brauchst: Schere, Kleber, Karton, Locher, zwei gleich große Haushaltsgummis, Buntstifte

Eine Wunderscheibe basteln

1. Klebe die Vorlage auf ein Stück Karton.
2. Male die Wunderscheiben mit Buntstiften aus.
3. Schneide nun die Kreise aus und Loch sie an der Markierung.
4. Klebe die Kreise mit der Rückseite aneinander. Achtung: Eine Bild muss dabei verkehrt herum sein! Beide Pfeile zeigen beim Kleben nach oben.
5. Befestige nun die Gummis in jeweils einem Loch.
6. Jetzt kannst du die Gummis mit beiden Händen festhalten, die Scheibe eindrehen und tadaa: Der Vogel sitzt im Käfig!

Quelle der Vorlage: <https://www.nps.gov/articles/make-a-thaumatrope.htm>

